

In München findet noch bis Sonntag (12.1.) die opti 2020 statt. In sechs Hallen zeigen mehr als 600 Aussteller aus fast 40 Ländern ihre Neuheiten ? von Brillen und Kontaktlinsen bis hin zur Ladengestaltung. Zugleich ist die opti der erste Branchentreff des Jahres.

Leadin

In München findet noch bis Sonntag (12.1.) die opti 2020 statt. In sechs Hallen zeigen mehr als 600 Aussteller aus fast 40 Ländern ihre Neuheiten ? von Brillen und Kontaktlinsen bis hin zur Ladengestaltung. Zugleich ist die opti der erste Branchentreff des Jahres. Und das vergangene Jahr war besonders erfolgreich. Björn Czieslik hat sich umgehört.

O-Ton 1 Josef May 0:09

Sagt Josef May, Vorstandschef des deutschen Optik-Industrieverbandes Spectaris. Mit 5,4 % Wachstum und 4,7 Milliarden Euro Umsatz war 2019 das erfolgreichste Jahr des letzten Jahrzehnts.

O-Ton 2 Josef May 0:09

Die Konjunktur ist das eine, Eitelkeit das andere. Brillen sind heute ein Mode-Statement.

O-Ton 3 Josef May 0:10

Hinzu kommt, dass eine Brille heute oft nicht mehr reicht, beobachtet Thomas Truckenbrod, Präsident des Zentralverbands der Augenoptiker ZVA.

O-Ton 4 Thomas Truckenbrod 0:29

Zwar gibt es auch Onlinehändler, die Brillen verkaufen, doch viele Konsumenten schätzen besonders die Beratung beim Optiker vor Ort.

O-Ton 5 Thomas Truckenbrod 0:15

Für drei Tage ist die opti das größte Optiker-Fachgeschäft und zeigt nicht nur Produkt-Neuheiten und Innovationen, sondern gibt auch Anregungen zur Ladengestaltung. Mithilfe von Virtual-Reality-Brillen können die Messe-Besucher virtuell durch verschiedene Optiker-Läden laufen, erklärt opti-Messechef Dieter Dohr.

O-Ton 6 Dieter Dohr 0:14

So schön so eine virtuelle Spielerei auch ist, am Ende sind es die realen Kontakte, die eine Fachmesse wie die opti ausmachen.

O-Ton 7 Dieter Dohr 0:27

2021 findet das Klassentreffen der Optik-Branche nicht in München statt. Weil die Messehallen dort belegt sind, zieht die opti in allen ungeraden Jahren künftig nach Stuttgart.

Björn Czieslik, Redaktion München